

Wohnung brannte heute morgen lichterloh

Haftbefehl erlassen! 23-Jähriger steht unter Verdacht der Brandstiftung - Acht Hausbewohner verletzt

Holzminden (wbn). Es riecht nach Brandstiftung. □ Eine Festnahme wegen des Verdachtes auf Brandstiftung, acht verletzte Hausbewohner und 50.000 Euro Sachschaden – dies ist die Situation, die sich am heutigen frühen Morgen nach einem Feuer in einem Mehrfamilienhaus in Holzminden ergeben hat.

Acht Bewohner eines Mehrfamilienhauses in der Sparenbergstraße in Holzminden mussten nach einem Wohnungsbrand am heutigen frühen Morgen mit leichten Rauchgasvergiftungen in umliegende Krankenhäuser eingeliefert werden. Die Einsatzbeamten des Polizeikommissariats Holzminden nahmen im Zuge der eingeleiteten Ermittlungen einen 23jährigen Mann fest, der verdächtigt wird, die Ursache für das Feuer gesetzt zu haben.

Fortsetzung von Seite 1

Als kurz vor 6 Uhr am heutigen Morgen ein Mieter das Mehrfamilienhaus in der Sparenbergstraße betrat, bemerkte er sofort Brandgeruch im Hausflur. Als er dem Brandgeruch nachging, stellte er fest, dass eine Wohnung in der 1. Etage bereits lichterloh brannte. Personen befanden sich nicht in der Wohnung.

Der Mann löste daraufhin sofort Feuersalarm aus und benachrichtigte die Polizei. Die eintreffenden Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr konnten die neun anwesenden Bewohner des Mehrfamilienhauses sofort evakuieren. Acht Personen wurden vorsorglich mit leichten Rauchgasvergiftungen in die Krankenhäuser in Holzminden, Stadtoldendorf und Höxter eingeliefert. Bereits um 7:30 Uhr konnte die Feuerwehr den Brandort als gelöscht übergeben.

Nach ersten Schätzungen ist ein Schaden von ca. 50.000 Euro entstanden. Im Zuge der sofort

11. Dezember 2010 - Acht Bewohner bei Wohnungsbrand verletzt

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 11. Dezember 2010 um 19:20 Uhr

aufgenommenen Ermittlungen nach der Ursache des Feuers wurde ein 23-jähriger Mann aus Holzminden noch vor Ort vorläufig festgenommen. Nach derzeitiger Bewertung besteht gegen den Mann dringender Tatverdacht wegen schwerer Brandstiftung. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hildesheim wurde gegen den 23-Jährigen durch den zuständigen Haftrichter Untersuchungshaftbefehl erlassen. Er wurde in die Justizvollzugsanstalt Göttingen-Rosdorf eingeliefert. Die Ermittlungen nach der genauen Ursache des Brandes dauern noch an.